



## **Ehrenamtliche Lesepatenschaften an Grazer Schulen**

Das Projekt Lesepatenschaft an Grazer Schulen stellt seit seinem Start im Februar 2011 einen wichtigen Baustein in der Bildungs- und Integrationsarbeit der Stadt Graz dar. Ziel ist es, die Lesekompetenz und die Freude am Lesen der Kindern zu fördern. Mit diesem Engagement leisten zahlreiche Freiwillige einen unschätzbaren Beitrag zur Entwicklung unserer jüngsten Generation.

Von den anfänglich rund 50 engagierten Lesepat:innen ist die Zahl bis auf beeindruckende 141 angewachsen. Diese engagierten Menschen unterstützen Kinder in 31 Volksschulen und 3 Mittelschulen in Graz, um ihnen die Welt der Bücher näherzubringen und ihre Lesefähigkeiten zu stärken.

### **Sie möchten Lesepat:in werden?**

Wer Interesse an einer Lesepatenschaft hat, kann sich bei Frau Doris Gutschelhofer melden:

- Telefon: +43 316 872-7452
- E-Mail: [doris.gutschelhofer@stadt.graz.at](mailto:doris.gutschelhofer@stadt.graz.at)

Anschließend erhalten die Interessierten die Kontaktdaten der Schulen, die Lesepat:innen suchen. In einem selbst vereinbarten Vorstellungsgespräch an der Schule werden dann alle Details geklärt – vom gemeinsamen Lesen bis hin zu den Zeiten der Unterstützung.

### **Wie unterstützt die Stadt Graz die Lesepat:innen?**

Um die wertvolle Arbeit der Lesepat:innen zu unterstützen, bietet die Stadt Graz ein umfassendes Unterstützungspaket an. Dieses beinhaltet unter anderem Vorträge zum Thema Lesen, eine Bündelversicherung für ehrenamtliche Tätigkeiten (sollte es keine eigene Unfall- und Haftpflichtversicherung geben) und eine kostenfreie Mitgliedschaft in der Stadtbibliothek. Zudem wird einmal jährlich ein Empfang im Rathaus veranstaltet, um die großartige Arbeit aller Beteiligten zu würdigen.